
PRESSEINFORMATION

Neuaufgabe der Technischen Regel für Gasinstallationen erschienen

DVGW hat mit der TRGI 2018 das Standardwerk für häusliche Gasinstallation überarbeitet

Berlin, 8. Oktober 2018 – Um mit rechtlichen und technischen Anforderungen Schritt zu halten, müssen Regelwerke immer auf dem neuesten Stand sein. Deshalb hat der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) sein Standardwerk „Technische Regel für Gasinstallationen“ (DVGW-TRGI) überarbeitet und eine aktualisierte Fassung des Arbeitsblattes G 600 herausgegeben. Die sicherheitstechnischen Aspekte sind an die aktuellen Bedingungen angepasst worden – unter anderem an nationale und europäische Gesetzgebungen wie zum Beispiel die EU-Gasgeräteverordnung von 2016.

„Als anerkannter Regelsetzer steht der DVGW in der Pflicht, seine technischen Regelwerke kontinuierlich zu aktualisieren, um den Fachkräften so das richtige Arbeitsmittel an die Hand zu geben. Auch wenn die TRGI kein Gesetz ist, orientiert sich die aktuelle Rechtsprechung an ihr und urteilt gegebenenfalls auf ihrer Grundlage. Bei ihrer Erarbeitung über die Fachgremien des DVGW haben alle eingebundenen Branchenvertreter ihre aktuellen Erfahrungen einfließen lassen. So wird im Zuge der Selbstverwaltung eine Dynamik der technischen Regeln gewährleistet, die die Ausführung und Sicherheit der Gasinstallationen auf neuestem Stand garantiert“, sagte DVGW-Vorstandsvorsitzender Gerald Linke.

In Deutschland werden in rund 40 Prozent der Neubauwohnungen Gas-Heizungen installiert; im Wohnungsbestand sind rund die Hälfte des Heizungsbestands gasbetrieben. Damit ist der Energieträger Gas nach wie vor die Nummer eins im deutschen Heizungsmarkt. Die TRGI ist das wichtigste technische Regelwerk für häusliche

Kontakt:
DVGW-PRESSESTELLE

Daniel Wosnitzka
Tel. (030) 79 47 36 – 64

Sabine Wächter
Tel. (0228) 91 88 – 609

Fax (030) 79 47 36 – 69

Josef-Wirmer-Straße 1-3
53123 Bonn

Büro Berlin:
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

presse@dvgw.de
www.dvgw.de

PRESSEINFORMATION

Gasinstallationen. Sie unterstützt rechtssicheres, technisch korrektes Arbeiten und ist anerkannte Pflichtlektüre für Installateure, Mitarbeiter in Versorgungsunternehmen, Netzbetreiber sowie für Schornsteinfeger, Planer und Behörden. „Gerade in jüngerer Zeit haben sich brandschutztechnische, baurechtliche und technische Anforderungen geändert. Dies ist alles in die neue TRGI 2018 eingeflossen, die außerdem mit digitalen Umsetzungshilfen aufwartet“, erklärte Linke.

Zusätzlich zur TRGI wird der von DVGW und ZVSHK gemeinsam herausgegebene Kommentar erscheinen. Dieser Praxisbegleiter liefert anschaulich und konkret die Interpretation der Regelsetzung. Die neue Online-Anwendung „TRGI-Online-Plus“ verknüpft Regelwerk und Kommentar und bietet zahlreiche Zusatzmaterialien. Dazu zählen zum Beispiel online ausfüllbare und speicherbare Prüfprotokolle, eine Berechnungshilfe zur Bemessung der Leitungsanlage sowie weitere Mustervorlagen.

Alle TRGI-Produkte können über die wvgw Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Bonn, www.wvgw.de bezogen werden. Informationen dazu gibt es auch auf www.trgi.de. Um die TRGI 2018 zügig und flächendeckend in die Praxis umzusetzen, haben DVGW und ZVSHK bundesweite Schulungen entwickelt. Im Rahmen dieser Schulungen erhalten Fachleute Expertenwissen aus erster Hand. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dvgw-veranstaltungen.de/TRGI.

Der **Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.** (DVGW) fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen über 13.700 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.